

SCREENINGDIENST

Ausgabe KW 42 | MO, 14. Oktober 2024

Inhalt	Seite
Editorial	1
6-Phasen-Modell & Branchenrotation	2
Termine	2
Großwetterlage	3
Top-Handelchancen	
ANET (long)	5
AXON (long)	6
Watchlist	7
Risikohinweis & Impressum	8



Liebe Traderin, lieber Trader,

aktuell befinden wir uns in allen drei von uns beobachteten Indizes in einer starken Marktphase, aber wir sind außerdem mitten in der Earning-Season. Das heißt, das viele Unternehmen, auch bekannte große aus den USA, kurz davor stehen, ihre Quartalszahlen zu veröffentlichen.

Doch wie gehen wir damit als Trader um?

Als Trader ist es wichtig zu wissen, wann die Quartalszahlen für die einzelnen Aktien anstehen. Denn diese Zahlen können zu großer Volatilität führen. Viele Trader entscheiden sich deshalb dafür, vor den Earnings aus den jeweiligen Aktien auszusteigen. Wenn sich das für Dich besser anfühlt, ist das auch definitiv die richtige Entscheidung. Von der Statistik wird dieses Verhalten aber nicht untermauert. Da sind die Renditen minimal besser, wenn man Aktien auch während der Quartalszahlen hält.

Aber was wir auf jeden Fall beachten, ist, dass wir keine Aktien auf unsere Watchlist setzen, die sich kurz vor den Earnings befinden, da wir nicht abschätzen können, in welche Richtung sie sich entwickeln werden und die Gefahr größer ist, dass man sofort nach dem Einstieg wieder ausgestoppt wird.

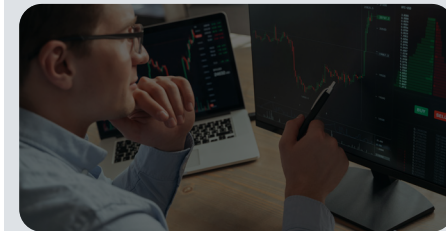
Obwohl wir aktuell also wirklich viele starke Aktien screenen konnten, fielen doch einige so wieder aus unserer Auswahl heraus. Und trotzdem konnten wir auch in dieser Woche wieder zwei starke Aktien für unsere Watchlist auswählen.

Dein Mario Lüddemann

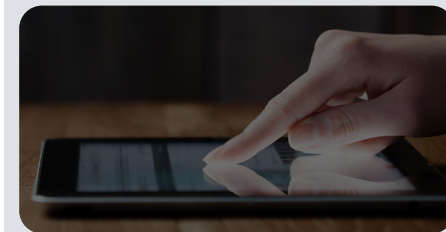
Weiterführende Links



Einführung Screeningdienst



Crashkurs Markttechnik



Newsletter

6-Phasen-Modell & Branchenrotation

DAX 40	BULLISH	NASDAQ 100	BULLISH
S&P 500	BULLISH	EUR/USD	NEUTRAL

Branche	Monat	Woche	Tag
Technologie			
Finanzen			
Rohstoffe			
Gesundheit			
Energie			
Zyklische Verbraucher			
Industrie			
Immobilien			
Kommunikation			
Defensive Verbraucher			
Gebrauchsgüter			

Anzeige

Termine

Dienstag, 15. Oktober 2024

11:05 EUR – ZEW - Konjunkturerwartungen Deutschland (Okt)

Mittwoch, 16. Oktober 2024

20:40 EUR – EZB-Präsidentin Lagarde spricht

Donnerstag, 17. Oktober 2024

11:00 EUR – Verbraucherpreisindex (VPI) (Jahr) (Sep)

14:15 EUR – Zinssatz für Einlagefazilität (Okt)

14:15 EUR – Zinsentscheidung der EZB (Okt)

14:30 USA – Einzelhandelsumsätze - Kernrate (Monat) (Sep)

14:30 USA – Erstanträge Arbeitslosenhilfe

14:30 USA – Philly Fed Herstellungsindex (Okt)

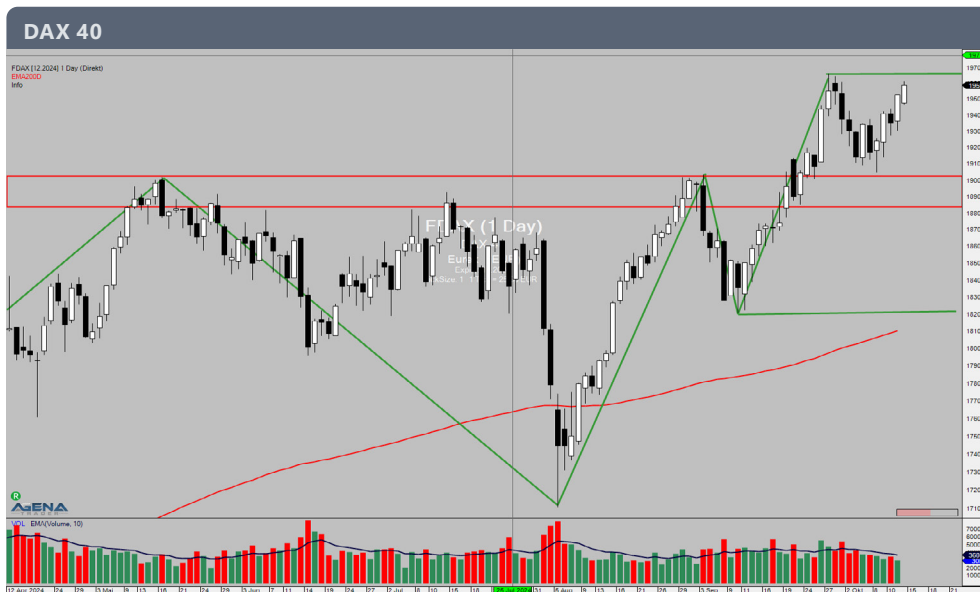
14:30 USA – Einzelhandelsumsätze (Monat) (Sep)

14:45 EUR – Pressekonferenz der EZB

16:15 EUR – EZB-Präsidentin Lagarde spricht

17:00 USA – Rohöllagerbestände

Großwetterlage — DAX 40



Knapp 1 % ging es auf Wochensicht im DAX 40 nach oben und somit wurde der größte Teil der Korrektur aus der letzten Woche schon wieder kompensiert. Dennoch konnten wir im DAX 40 kein neues Allzeithoch erzielen. Das letzte Allzeithoch vom 27. September 2024 bei 19.663 Punkten ist aber aktuell nicht mal 0,5 % entfernt.

Und noch immer befinden wir uns oberhalb der Unterstützungszone von 18.800/19.000 Punkten, an der die Kurse auch während der Korrektur nach oben hin abgeprallt sind. Dadurch, dass wir keine neuen Hochpunkte erzielen konnten, bleibt die Gültigkeitsmarke für den Aufwärtstrend weiterhin beim Tief vom 10. September 2024 bei 18.210 Punkten – dieses Tief ist zur Zeit 7 % entfernt.

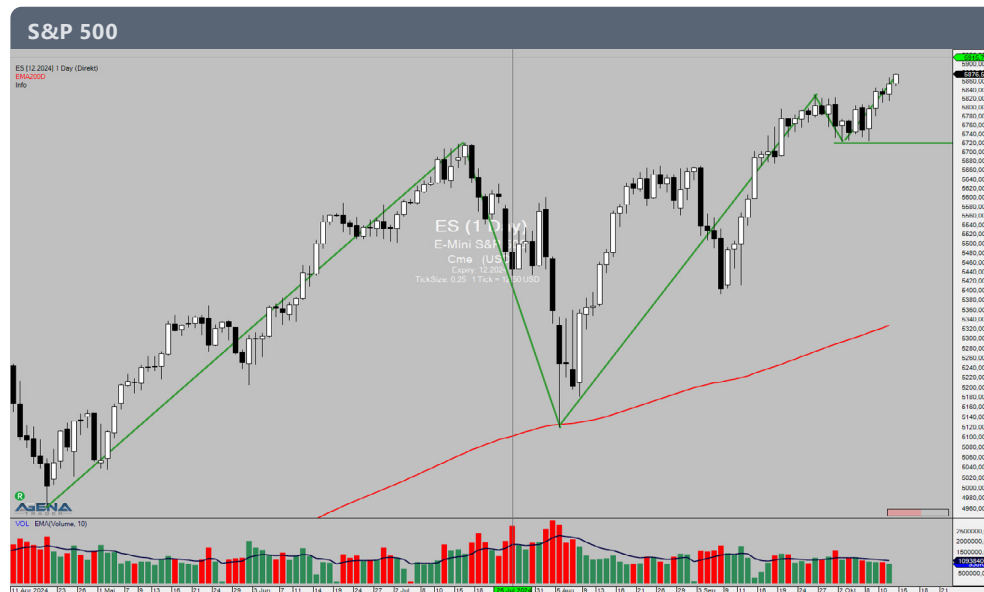
Durch das fehlende neue Allzeithoch hat sich der DAX 40 punktuell schlechter entwickelt als der S&P 500, weswegen wir uns gegen neue deutsche Aktien für die Watchlist entschieden haben. Aus markttechnischer Sicht würde aber auch nichts gegen das Screening des deutschen Leitindex sprechen.



BLICK AUF DIE WOCHE



Großwetterlage — S&P 500 & NASDAQ 100

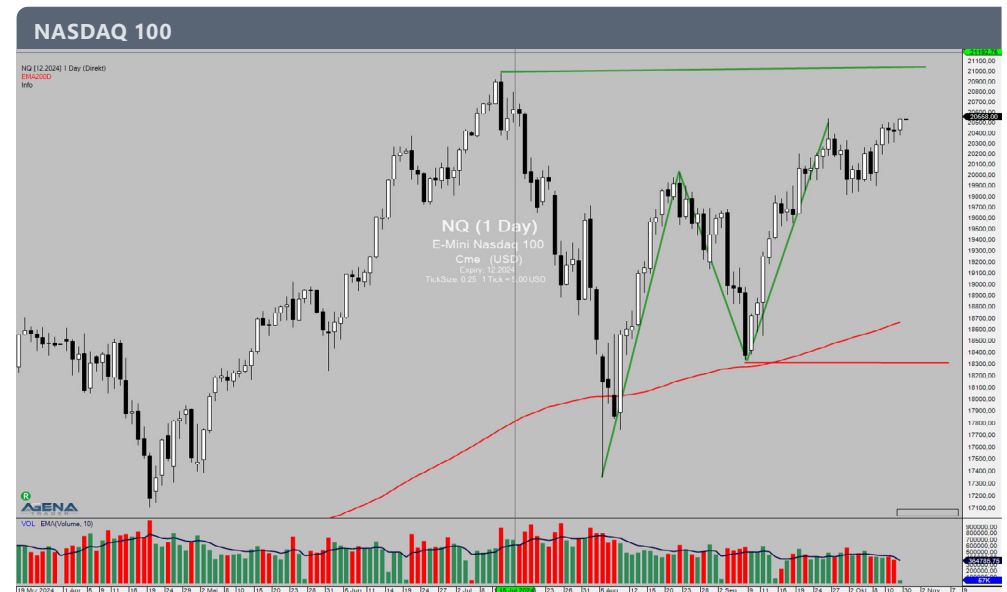


Obwohl es im S&P 500 auch um 1 % bergauf ging, hat sich der große Index aus den USA etwas besser entwickelt als der DAX 40: Denn hier konnten wir heute, am 14. Oktober 2024, mit 5.877 Punkten erneut ein neues Allzeithoch erzielen.

Dadurch wurde der Aufwärtstrend, der in der vorherigen Woche gebrochen wurde, wieder aufgenommen. Somit hat sich auch die Gültigkeitsmarke für den Aufwärtstrend nach oben verschoben. Diese Marke liegt jetzt beim Tief von 2. Oktober 2024 bei 5.724 Zählern und ist aktuell gut 2,5 % entfernt.

Nach der Trendwiederaufnahme steht unser 6-Phasen-Modell weiterhin auf „Grün“. Das würde auch erst ab der Marke von ca. 5.600 Punkten umspringen und bis hierhin sind es noch gut 3 %.

Auf Grund der Stärke des S&P 500 durch immer neu entstandene Allzeithochs in den letzten Tagen und der Schlusskurse oberhalb des letzten P2s haben wir uns zur Aufnahme von zwei neuen Aktien für unsere Watchlist entschieden.

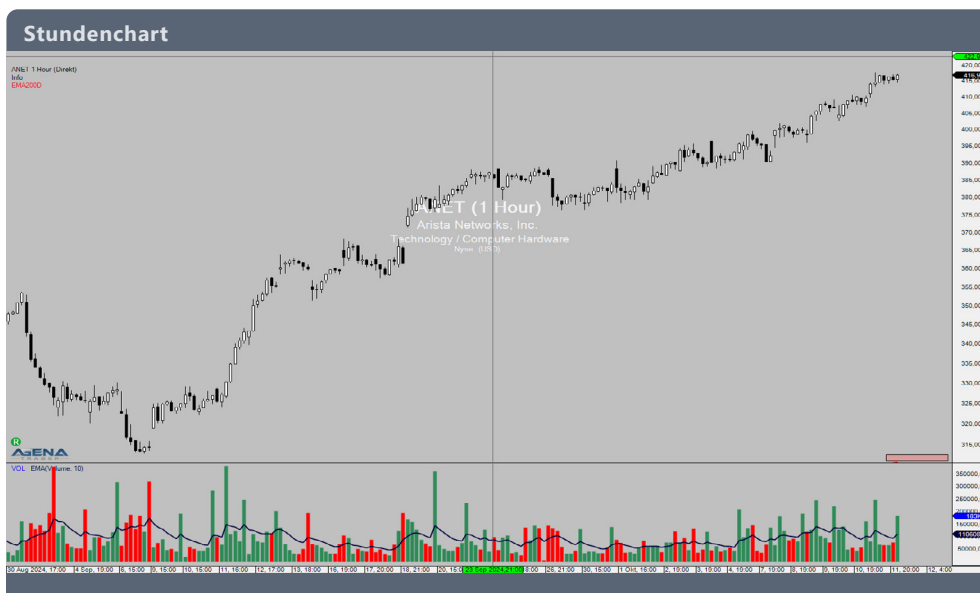
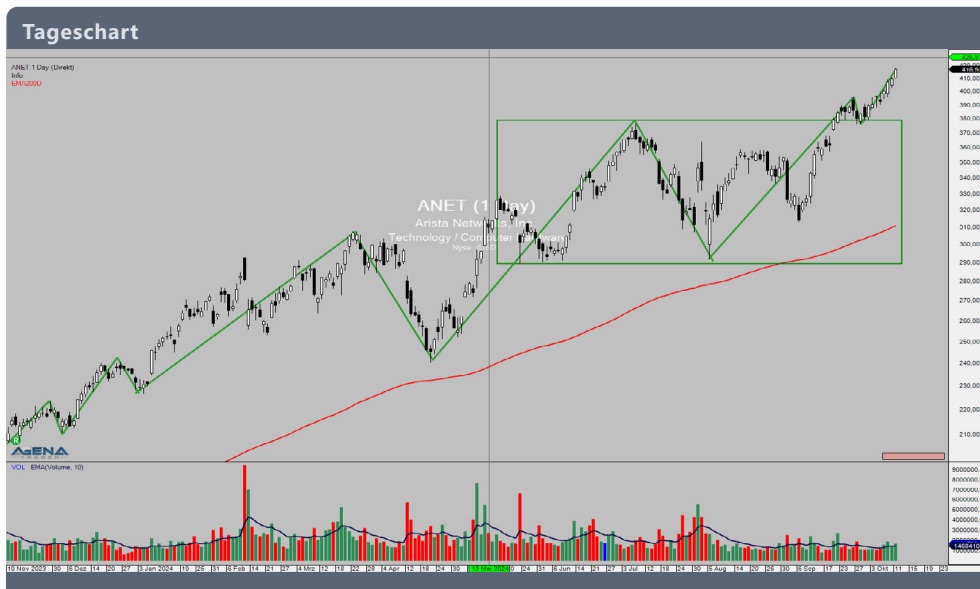


Auch in dieser Woche ist der NASDAQ 100 unser schwächster Index. Auf Wochensicht ging es hier ebenfalls gut 1 % gen Norden. Aber im NASDAQ 100 konnte erneut kein neues Allzeithoch erzielt werden. Das letzte Allzeithoch vom 11. Juli 2024 bei 20.983 Punkten ist noch gut 2,5 % entfernt und mittlerweile mehr als drei Monate her.

Der NASDAQ 100 zeigt aktuell einen markttechnischen Aufwärtstrend. Auch unser 6-Phasen-Modell steht auf „Grün“ und würde voraussichtlich erst dann auf „Gelb“ umspringen, sollte das Niveau von 19.800 Punkten unterschritten werden – die Distanz hierzu beträgt 3 %. Die 200-Tage-Linie ist sogar 9 % entfernt. Diese Marke wurde in den letzten zwei Monaten zwar mehrfach angetestet, der NASDAQ 100 konnte sich aber immer oberhalb des gleitenden Durchschnitts behaupten.

Bisher konnte der NASDAQ 100 allerdings nur einen sekundären Aufwärtstrend ausbilden – für den primären benötigen wir ein neues Allzeithoch, weshalb wir noch immer keine Aktien rein aus dem NASDAQ 100 screenen wollen.

Top-Handelschance — Aristo Networks (ANET)



Arista Networks ist ein US-amerikanisches Unternehmen, das sich auf Netzwerktechnik spezialisiert hat. Gegründet im Jahr 2004, ging die Firma 2014 an die Börse und ist seitdem an der NYSE gelistet. Der Hauptsitz von Arista Networks befindet sich in Santa Clara im Silicon Valley. Die von Arista hergestellten Komponenten finden unter anderem Anwendung in Hochleistungsrechenzentren von Cloud-Anbietern wie Amazon Web Services, Microsoft Azure und Google.

Branche:
Technologie

Indexzugehörigkeit:
S&P 500

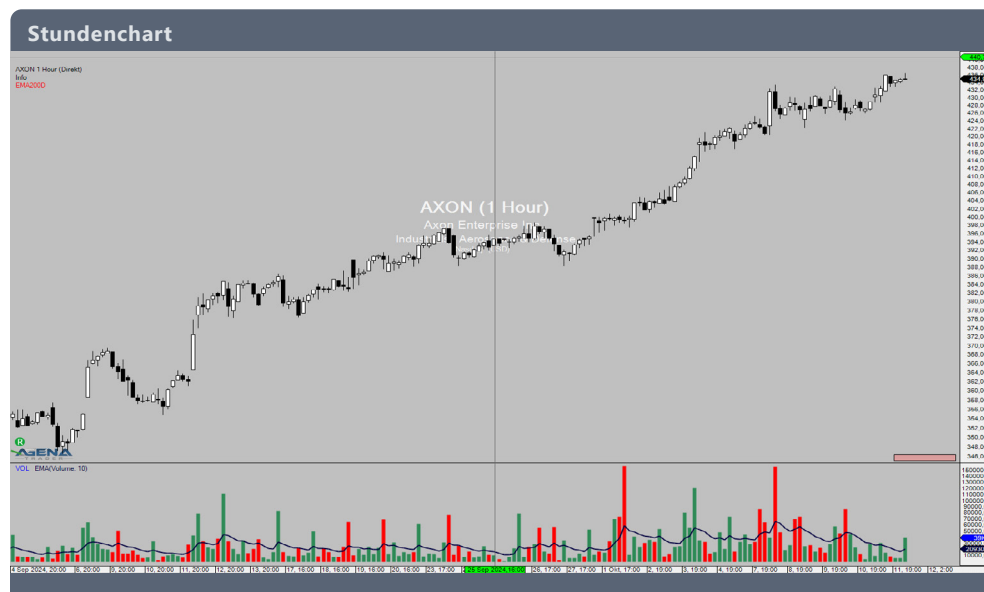
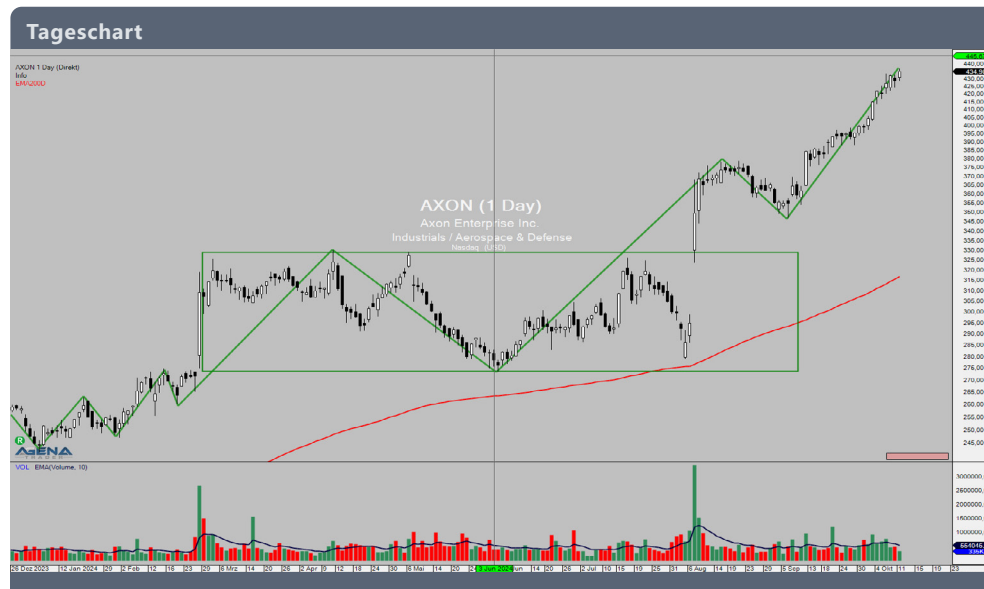
Long / Short:
Long

Seit der Erstnotierung an der Börse im Jahr 2014 bei 13,81 US-Dollar haben die Aktienkurse von Arista Networks kontinuierlich neue Höhen erreicht. Das aktuelle Allzeithoch vom letzten Freitag, dem 11. Oktober 2024, liegt bei 417,71 US-Dollar. Damit hat Arista Networks in den letzten 10 Jahren einen beeindruckenden Wertzuwachs von 2.924 % verzeichnet.

Allerdings durchlief die Arista-Aktie seit Anfang dieses Jahres eine schwierige Phase. Zunächst stiegen die Kurse nur langsam, bevor sie im April einen deutlichen Rückgang verzeichneten und vom Hoch zum Tief um satte 22 % fielen. Dieses Muster wiederholte sich in den folgenden Monaten immer wieder, so dass sich die ANET-Aktie in einer relativ zähen Seitwärtsphase befand. Seit dem Ausbruch aus dieser Phase stiegen die Kurse aber wieder um beeindruckende 12 %.

Trend-Trader könnten nun mit dem nächsten gültigen P2 einen Long-Trade eröffnen. Hierzu sollte die Aktie allerdings erst ein paar Tage korrigieren. Alternativ ist eine Trade-Eröffnung aus der Korrektur heraus jederzeit denkbar. Hierzu wechseln wir gerne auf den Stundenchart und halten Ausschau nach einem validen 1-2-3-Muster. Allerdings sollte beachtet werden, dass die Gültigkeitsmarke für den Aufwärtstrend mit 10 % aktuell recht nah ist und wir diese Aktie nur handeln wollen, wenn diese Gültigkeitsmarke nicht unterboten wird.

Top-Handelschance — Axon Enterprise (AXON)



Axon Enterprise, Inc., früher bekannt als Taser International, Inc., ist ein US-amerikanisches Unternehmen, das vor allem für die Herstellung von Elektroschockpistolen (Taser) und Bodycams bekannt ist. Die Bodycams werden unter der Marke „Axon“ vertrieben.

Branche:

Industrie

Indexzugehörigkeit:

S&P 500

Long / Short:

Long

Seit Mai 2001 werden die Aktien von Axon an der Börse gehandelt. Im April 2017 erfolgte eine Umbenennung des Unternehmens von Taser International zu Axon Enterprise, Inc., um das erweiterte Produktspektrum, insbesondere die Bodycams und cloudbasierte Sicherheitslösungen, besser widerzuspiegeln.

Langfrist-Investoren werden in den letzten Jahren ihre Freude mit der Aktie von Axon Enterprise gehabt haben. Seit dem Crash im Mai 2022 bei 82,49 US-Dollar bis zum Allzeithoch vom letzten Freitag, 11. Oktober 2024, bei 436,55 US-Dollar, stieg der Kurs von Axon Enterprise um starke 429 % in gerade einmal zweieinhalb Jahren.

Seitdem die zähe Seitwärtsphase der letzten Monat im August dieses Jahres überwunden wurde, hat sich die Aktie erneut stark entwickelt. Die AXON-Aktie befindet sich in einem schönen, intakten Aufwärtstrend und konnte vom Tief Anfang August 2024 bis heute wieder um starke 56 % ansteigen.

Eine mehrtägige „kleinere“ Verschnaufpause könnte jetzt für einen Einstieg mit dem dann neuesten gültigen P2 für einen Long-Trade genutzt werden. Auch der Einstieg mittels Trick des Traders oder aus der Korrektur heraus im Stundenchart bietet eine gute Möglichkeit.

Watchlist — KW 42 | MO, 14. Oktober 2024

Aktie	Symbol	Index	Branche	Kandidat für	Kurs zur Aufnahme	Datum der Aufnahme	Ausgabe
Arista Networks	ANET	S&P 500	Technologie	Long	416,93 \$	14.10.2024	KW 42
Axon Enterprise	AXON	S&P 500	Industrie	Long	445,67 \$	14.10.2024	KW 42
Allianz SE	ALV	DAX 40	Finanzen	Long	291,80 €	07.10.2024	KW 41
Commerzbank AG	CBK	DAX 40	Finanzen	Long	16,63 €	07.10.2024	KW 41
Siemens Energy AG	ENR	DAX 40	Industrie	Long	32,86 €	30.09.2024	KW 40
Zalando SE	ZAL	DAX 40	Zyklische Verbraucher	Long	29,33 €	30.09.2024	KW 40
Carrier Global Corporation	CARR	S&P 500	Industrie	Long	79,92 \$	23.09.2024	KW 39
Blackstone	BX	S&P 500	Finanzen	Long	151,19 \$	16.09.2024	KW 38
Deutsche Börse	DB1	DAX 40	Finanzen	Long	202,40 €	02.09.2024	KW 36
The Bank of New York Mellon	BK	S&P 500	Finanzen	Long	64,69 \$	15.07.2024	KW 29

Risikohinweis

Der Herausgeber der hier zur Verfügung gestellten Informationen handelt regelmäßig die besprochenen Wertpapiere oder auf deren Kursentwicklung abstellende Derivate. Dieser Brief dient ausschließlich Informationszwecken. Er stellt keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf irgend eines Wertpapiers oder eines Derivates dar. Der Kauf von Aktien und Derivaten ist mit hohen Risiken behaftet. Ihre Investitionsentscheidungen sollten Sie nur nach eigener Recherche und nicht basierend auf den hier erlangten Informationen treffen. Der Herausgeber übernimmt keine Verantwortung für etwaige Verluste, die durch Verwendung seiner Informationen entstehen. Eine Anlageentscheidung hinsichtlich eines Finanzinstruments sollte auf Grundlage eines genehmigten und veröffentlichten Prospektes oder anderer Informationsunterlagen erfolgen und nicht auf Grundlage der hier dargelegten Informationen, die ausschließlich die Einschätzung und Meinung des Herausgebers wiedergeben. Dieser Brief ist keine persönliche Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten. Der Brief stellt kein Angebot zum Abschluss eines Vertrages oder einer Verpflichtung irgendeiner Art dar. Er stellt auch keinen Ersatz für die persönliche Beratung in Bezug auf den Kauf oder Verkauf eines Finanzinstruments dar. Eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung in Bezug auf den Kauf oder Verkauf eines Finanzinstruments kann bei Ihrem Bankberater eingeholt werden. Die Zahlenangaben zur Wertentwicklung beziehen sich auf die Vergangenheit. Die vergangene Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse und Entwicklungen eines Finanzinstruments. Aussagen zu zukünftigen Entwicklungen beruhen auf reinen Schätzungen und Annahmen und stellen daher Prognosen dar. Die tatsächliche zukünftige Entwicklung kann von dieser abweichen. Die in dem Brief enthaltenen Analysen basieren auf allgemein zugänglichen Informationen und nicht auf vertraulichen Informationen, die dem Herausgeber zugegangen sind. Der Herausgeber erachtet diese den Prognosen zugrundeliegenden Informationen als zuverlässig, macht jedoch keine Zusicherungen betreffend deren Genauigkeit und Vollständigkeit.

Die vorliegende Präsentation ist urheberrechtlich geschützt. Eine Verwendung außerhalb dieser Lehrveranstaltung, auch auszugsweise, ist ohne ausdrückliche Zustimmung des Autors nicht gestattet. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Übersetzung oder die Verwendung in elektronischen Systemen.



Impressum

Lüddemann Investments GmbH

Chromstraße 86–88
33415 Verl
USt-IdNr. DE337715729
Telefon +49 5246 936 664 6

info@mariolueddemann.com
www.mariolueddemann.com

Redaktion: Mario Lüddemann, Jan Krenzel



Du willst »Kleines Konto groß traden geschenkt« haben? Kein Problem! Schließe ein Jahresabo für den Screeningdienst ab und wir schenken Dir »Kleines Konto Groß Traden« (im Wert von 490 €). »Kleines Konto Groß Traden« ermöglicht es Dir, den Screeningdienst optimal zu nutzen.

*In diesem Online Training, was Du sofort starten kannst, lernst Du, wie Du **Markttechnik richtig anwenden** kannst. Der Screeningdienst beruht auf exakt dem gleichen Ansatz und beides zusammen kann es Dir ermöglichen, die **Gewinne** durch den Screeningdienst zu **maximieren**.*